

Talentschau auf der Känelmatt – Blick in die Leichtathletik-Zukunft

(Mittwoch, 5. Juni 2013)



An den Schüler-Mehrkampfmeisterschaften beider Basel in Therwil glänzten bei Sonnenschein der TV Riehen und die Waldenburgerin Sina Schlup. Die 9-Jährige gewann den Vierkampf aus 50-m-Sprint, Ballwurf, Weitsprung und 1000-m-Lauf hoch überlegen.

von Rolf Spriessler-Brander

Ein Drittel der Medaillen an den Schüler-Mehrkampfmeisterschaften beider Basel vom vergangenen Sonntag in Therwil ging an den Turnverein Riehen – in jeder der sechs Kategorien stand ein TVR-Mitglied auf dem Podest. Joël Indlekofer holte im Vierkampf der Schüler U12 als Einziger Gold, Annik Kähli verpasste den U12-Titel der Schülerinnen bei Punktgleichheit mit der Therwilerin Muriel Fabich nur aufgrund der Einzelresultate – Fabich war in drei Disziplinen besser. Zwei Titel gingen an den SC Liestal – durch Vera Rieger bei den Schülerinnen U14 und Gian Pichler bei den Schülern U10 – und einer an den BTV Sissach durch Andrij Gerber bei den Schülern U14.

Bewegungstalent Sina Schlup

Der sechste Titel, jener bei den jüngsten Schülerinnen, ging an die LV Frenke. Dort kündigt sich ein neues Talent an. Die neunjährige Waldenburgerin Sina Schlup, Tochter von Vereinspräsidentin Nadja Schlup und Göttinger von Cheftrainer Patrick Schmutz, gewann den Vierkampf aus 50-Meter-Sprint, Ballwurf, Weitsprung und 1000-Meter-Lauf hoch überlegen. Auch wenn sie den abschliessenden 1000-Meter-Lauf, den sie als Zweitschnellste absolvierte, aufgegeben hätte, wäre sie in der Endabrechnung noch Zweite geworden. «Sina ist ein Bewegungstalent und enorm vielseitig», schwärmt Patrick Schmutz, «sie könnte eine exzellente Mehrkämpferin werden.» Aber bis dahin wäre es natürlich noch ein weiter Weg.

Auf jeden Fall hat der Verein mit Haupttrainingsbasis in Oberdorf bei den ganz jungen Schülerinnen und Schülern wieder eine hoffnungsvolle Gruppe, die in ein paar Jahren für Furore sorgen könnte, wie es dem Verein schon einige Male gelungen ist. Am vergangenen Samstag hat sich mit der 15-jährigen Michelle Müller erstmals seit elf Jahren, als Carmen Kissling mit der 4x100-Meter-Staffel in den Final der Juniorinnen-Weltmeisterschaften lief, wieder eine Athletin der LV Frenke für eine grosse internationale Meisterschaft qualifiziert. Müller unterbot in Genf die 400-Meter-Hürden-Limite für die Europäischen Olympischen Jugendspiele 2013 in Utrecht. In zehn Jahren wird Sina Schlup Juniorin sein – und vielleicht bereit für ein weiteres Highlight der Vereinsgeschichte.

(bz Basellandschaftliche Zeitung)